

## Niederösterreicherin gewinnt EU-Bio-Award 2024

Reinhild Frech-Emmelmann ist EU-Bio Landwirtin des Jahres 2024



*Reinhild Frech-Emmelmann, EU-Bio Landwirtin des Jahres 2024! Visionärin und Gründerin von ReinSaat. © Rupert Pessl*

Am 23. September 2024 wurde der EU-Bio-Tag gefeiert und dabei fanden die glanzvollen **EU-Bio-Awards** zum dritten Mal statt. Auch aus Österreich kommen Beiträge, die die Jury in drei Kategorien überzeugten und nun als strahlende Finalisten ins Rennen gehen! Die EU-Bio-Awards sind nicht nur irgendeine Preisverleihung! Sie ehren kreative Köpfe entlang der gesamten biologischen Wertschöpfungskette, die durch ihre innovativen und nachhaltigen Projekte einen echten Mehrwert für die **biologische Landwirtschaft** und den biologischen Verbrauch kreieren. Ein wahrer Grund zur Freude!

## Eine beeindruckende Auswahl

Seit dem 19. Juli 2024 stehen die Finalisten fest und die Auswahl hat es in sich! In acht Kategorien wurden herausragende Projekte aus zwölf EU-Ländern nominiert, nachdem bis zum 12. Mai 2024 innovative, wiederholbare Projekte eingereicht werden konnten. Insgesamt zeigen 24 Finalisten, was in der Bio-Welt möglich ist – und das in nur drei Monaten! Österreich glänzte mit drei beeindruckenden Nominierungen: Reinhild Frech-Emmelmann, die größte Vorreiterin in der Kategorie "Beste Bio-Landwirtin", die **Biologon GmbH** aus Tirol, die sich in der Kategorie "Bestes Bio-KMU" einen Platz sichern konnte, und die **BIOGAST GmbH** aus Niederösterreich, die das Rennen um den Titel "Bester Bio-Lebensmitteleinzelhändler" macht – ein tolles Trio, das für Österreich spricht!

## Eine Niederösterreicherin wurde nun als beste Biobäuerin der EU mit EU-Organic-Award ausgezeichnet

Die Niederösterreicherin Reinhild Frech-Emmelmann hat in der Kategorie „Beste Biobäuerin“ den EU-Organic-Award gewonnen. Sie hat im Jahr 1998 die **ReinSaat GmbH** gegründet, und zwar als biodynamischen Demeterbetrieb. Der Hof ist auf biologisches, gentechnikfreies Saatgut mit über 800 kernresistenten Sorten spezialisiert und fördert die Artenvielfalt und nachhaltige Landwirtschaft in ganz Europa. Das Angebot umfasst Gemüse-, Kräuter- und Blumensaatgut. Das Zuchtprogramm konzentriert sich auf die nachhaltige Entwicklung, den Erhalt der Artenvielfalt und die Unterstützung von Gärtnern weltweit. Mit einer Genbank von 1.500 Sorten und 142 registrierten EU-Sorten beschäftigt der Betrieb über 50 Mitarbeiter und arbeitet mit landwirtschaftlichen Betrieben und Genossenschaften in neun Ländern zusammen.

## Über die Bedeutung der EU-Bio-Awards

Diese Awards sind ein Teil des transformierenden **EU-Bio-Aktionsplans**, der nicht nur die biologische Landwirtschaft ins Rampenlicht rückt, sondern auch einen klaren Rahmen zur Ausweitung schafft. Die EU hat sich zum Ziel gesetzt, dass bis 2030 ganze 25 Prozent der landwirtschaftlichen Flächen biologisch bewirtschaftet werden! Österreich, als Vorreiter in der biologischen Landwirtschaft, genießt dabei internationales Ansehen und stellt ein leuchtendes Beispiel dar.

Die Preisverleihung fand am 25. September 2024 in Brüssel statt!

**Für alle, die mehr Details möchten: Ein vollständiger Überblick über die Finalisten all dieser Kategorien ist auf der Webseite der Europäischen Kommission zu finden: [EU Organic Awards - Europäische Kommission \(europa.eu\)](https://ec.europa.eu/organic/)**

**Besuchen Sie uns auf: [fleischundco.at](https://fleischundco.at)**